



Andreas Memmert, Walter Sandvoss, Prof. Dr. Christoph Helm, Manja Puschnerus, Michael Pertrick, Günter Nehmann, Ingrid Jakobiak und Bernd Reiner am neuen Spielgerät auf dem Hornburger Spielplatz. Foto: Privat

Nach Brand auf Spielplatz:

## Neues Spielgerät wurde übergeben

Hornburg. Am Donnerstag konnte das neue Spielgerät des Spielplatzes Töpfergasse in Hornburg feierlich seiner Bestimmung übergeben werden.

Das alte Spielgerät wurde im vergangenen Jahr Opfer einer Brandserie in Hornburg. Es wurde erst 2013 im Rahmen einer Radioaktion von Hit-Radio Antenne durch die Sparda-Bank Hannover Stiftung finanziert. Bürgermeister Andreas Memmert zeigte sich überwältigt von der Welle der Hilfsbereitschaft, die nach dem Spendenaufruf zur Finanzierung

einer neuen Spiellandschaft auf die Gemeinde Schladen-Werla zurollte. Insgesamt wurden etwa 11.000 Euro gespendet, beziehungsweise durch die Gemeinde erbracht.

Aus der Bevölkerung sowie von Unternehmen gingen zahlreiche Spenden für die Erneuerung ein. Der Curt Mast Jägermeister Stiftung war es ein Herzenswunsch, die Gemeinde beim Wiederaufbau zu unterstützen. Die Entscheidung mit einer Spende zu helfen, fiel innerhalb kürzester Zeit, wusste Manja Puschnerus, die mit Prof.

Dr. Christoph Helm und Walter Sandvoss vom Vorstand der Curt Mast Jägermeister Stiftung vor Ort waren, zu berichten.

Ganz besonders stolz ist Bürgermeister Memmert auf den Bauhof der Gemeinde Schladen-Werla, der in rund 90 Arbeitsstunden die verbrannten Überreste abräumte und alle gelieferten Einzelteile des neuen Spielgeräts zu einer einladenden Spielgelegenheit für Kinder ab drei Jahren montierte. Eigenleistung für ca. 3.500 Euro. Herzlichen Dank dafür.

Kirchengemeinde Dreieinigkeits lädt ein:

## Erntedankfest für alle Einwohner

Sambleben. Die Kirchengemeinde Dreieinigkeits Schöppenstedt feiert am Sonntag, 28. September, auf dem ehemaligen Pfarrhof in Sambleben (Bosselhaistraße 1) gemeinsam das Erntedankfest. „Wir freuen uns, dazu auch in diesem Jahr wieder Menschen aus allen drei Kirchorten nach Sambleben einladen zu können!“, sagt Anett Warnecke, Kirchenvorsteherin der Dreieinigkeitsgemeinde.

Das Fest beginnt um 16 Uhr mit einer Andacht für die ganze Fa-

milie, die Pfarrerin Stefanie Röde gestalten wird. Musikalische Begleitung kommt vom Posanerchor der Gemeinde unter der Leitung von Propsteikantor Julian Heider.

Im Anschluss sind Groß und Klein zum weiteren Feiern eingeladen. Bei Bratwürstchen, Suppen und Getränken gibt es Gelegenheit zum Gespräch. Andreas Thon spielt Live-Musik. „Auch die Kinder kommen auf ihre Kosten!“, verspricht der Kirchenvorstand. Erstmals wird es unter anderem

nach Einbruch der Dunkelheit auch eine kleine „Nachtwanderung“ durch den Ort geben.

Um unnötigen Plastikabfall zu vermeiden und damit die Umwelt zu schonen, wird darum gebeten, sich für Speis und Trank entsprechende Gerätschaften (Teller, Glas, Messer, Gabel, Löffel) selbst mitzubringen. Die Kirchengemeinde dankt schon jetzt im Namen der Umwelt für diese kleine Mühe. Bei Regenwetter findet das Fest in der Samleber Kirche statt.



## Im „Großen Fallstein“ gelaufen und geklettert

Roklum. Zusammen mit den Vorstandsmitgliedern des SV Roklum, Erika und Dieter Wagner, sowie Kiga-Leiter Heiko Boy besuchten jüngere Kinder aus mehreren Orten den „Großen Fallstein“. Die Fahrt durch das „Große Bruch“ zum Höhenzug erfolgte mit einem Anhänger und Trecker, den der Vorsitzende Dieter Wagner lenkte. Im Wald hatten alle Kinder beim Laufen, Klettern und anderen Aktivitäten viel Freude. Foto: Bernd-Uwe Meyer

Der Kreisschützenverband Wolfenbüttel lud ein:

## Marathonschießen im Unterkreis V -Iberg

Hornburg. Mittlerweile zum sechsten Mal richten die Herren im Unterkreis V des Kreisschützenverbandes Wolfenbüttel ihr Marathonschießen aus. Was heißt nun Marathonschießen? Was muss man sich darunter vorstellen? Diese Idee haben einige Schützenbrüder bei einem anderen Wettbewerb gehört, und für eine ganz tolle Idee gehalten und diesen Wettbewerb auf ihre jährliche Agenda gesetzt. In diesem Wettbewerb haben die Teilnehmer 100 Minuten Zeit, um 100 Wertungsschüsse abzugeben. Probeschüsse sind nicht begrenzt. Aber viele Schützen schaffen es in weitaus weniger Zeit. Die ersten kommen schon nach maximal 40 Minuten vom Schießstand, teilweise noch eher. Die eingenommenen Startgelder werden komplett als Geldgewinne wieder ausgegeben. Und da diesmal der Wettbewerb so gut besucht war, gab es sogar Geldgewinne bis zum achten Platz. Es gibt eine Mannschaftswertung

und eine Einzelwertung. Und der beste Teiler erhält auch einen Preis. Der obligatorische Pokal ist selbstverständlich auch dabei. Nachdem die Vorsitzende des Unterkreises V, Michaela Schulz, alle Anwesenden begrüßte, übergab sie das Wort an den Schießsportleiter. Der Schießsportleiter Frank Rabe und sein Stellvertreter René Hentschke freuten sich über die zahlreiche Beteiligung und auch, dass so viele zur Siegerehrung erschienen sind. Sie gaben nunmehr die Ergebnisse des Wettbewerbs bekannt. In der Mannschaftswertung siegte die Mannschaft „Bornum 1“ (Wolfgang Skottki, Werner Schmidt und Axel Feldmann) mit 2.911 Ringen. Den zweiten Platz belegte „Hornburg 1“ (Lutz Sommer, Henning Meyer und Bernd Schulz) mit 2.904 Ringen, gefolgt von „Bornum 2“ (Steffen Kämpfe, Günter Skrzpietz und Constantin Skottki) mit 2.883 Ringen. In der Einzelwertung konnte Rü-

diger Weidner (SC Achim) mit 988 Ringen den ersten Platz gewinnen, gefolgt von Henning Meyer (SB Hornburg) auf dem zweiten Platz mit 983 Ringen und Bernd Schulz (SB Hornburg) auf dem dritten Platz mit 981 Ringen. Ein weiterer Preis wurde für den besten Teiler ausgegeben. Die perfekte Zehn mit einem 0,0 Teiler schoss der Schützenbruder Werner Schmidt (SV Bornum). Der zweite Platz ging an Erhard Thun (SV Hedeper) mit einem 3,0 Teiler und Reno Alex (SV Kalme) mit einem 4,1 Teiler. Nachdem alle mit einem dreifachen „Gut Schuss“ beglückwünscht wurden, gab es zum Abschluss der Veranstaltung eine überaus reichhaltige Vesper. Es war eine überaus erfolgreiche und schöne Veranstaltung und fairer Wettbewerb, und alle Schützenbrüder bekundeten ihre Freude und Hoffnung auf eine Fortsetzung im nächsten Jahr. Dann wird das Marathonschießen zum siebten Mal wieder in Bornum stattfinden.



Ein Großteil der Teilnehmer mit Schießsportleitern und Vorsitzenden. Foto: Peter G. Matzuga

50 Jahre Schützengemeinschaft Cramme 1969 e. V.:

## Es wurde bis in die Abendstunden gefeiert

Cramme. Von Freitag, 30. August, bis Sonntag, 1. September, feierte die Schützengemeinschaft Cramme ihr 50-jähriges Bestehen.

Am Freitag, 30. August, wurden die Könige von 2018 mit musikalischer Begleitung durch den Spielmannszug des THW Salzgitter abgeholt. Anschließend fand der Kommerz im Schützenhaus mit Proklamation der neuen Könige, Bekanntgabe der Gewinner der verschiedenen Pokale und diverser Ehrungen statt. Nachdem der erste Vorsitzende Wolfgang Stach alle Gäste und Schützen begrüßt und einen kleinen Rückblick auf 50 Jahre Schützengemeinschaft Cramme gegeben hatte, begann die Ehrung für 50 Jahre Mitgliedschaft in der Schützengemeinschaft Cramme. Diese Mitglieder waren: Klaus und Gerda Dalibor, Waldemar und Elvira Rutsch und Wolf-Kristian Tyralla. Der Gewinner des Vereinspokal-Schießens wurde verkündet. Der Pokal ging an die Siedlergemeinschaft Cramme.

Bester Schütze des Vereinspokal-Schießens und somit Gewinner des Einzelsieger-Pokals wurde Andreas Meier. Weiter ging es mit den Gewinnern der externen sowie den internen Pokalen. Externe Pokale: Laser Pokal: Finn Abel, Crammer Jugend-Pokal: Justus Klingsporn Bürger-Pokal: Frank Abel, Crammer Damen-Pokal: Frauke Dege, Familien-Pokal: Familie Hacke/Lages. Interne Pokale: Damen Pokal: Joana Abel, Herren-Pokal: Kai-Uwe Jaugsch, Luftgewehr-Pokal: Andre Hacke, Luftpistol-Pokal: Kai-Uwe Jaugsch, Glücks-Pokal: Marita Stach, Zweikampf-Pokal: Kai-Uwe Jaugsch. Nachdem alle Gewinner ihre Pokale in Empfang genommen hatten, begann die Proklamation der neuen Könige. Jugend-Volkskönig: Justus Klingsporn, Volkskönig: Torsten Lages, Gewinner der Ratscheibe: Conny Lages, Alterskönig: Fritz Hiltner, Kleine Königin: Sandra Gläser, Kleiner König: Thomas Baxmann, Große Königin: Clarissa Emma, Großer König: Wolfgang Helms. Gewinner der Ehrenscheibe anlässlich des 50-jährigen Bestehens der Schützengemeinschaft Cramme e. V. 1969: Harald Hacke.

Vom 23. bis 27. September:

## Kleidersammlung für Bethel

Hornburg/Isingerode. Von Montag, 23. September, bis Freitag, 27. September, führt die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Hornburg/Isingerode die Kleidersammlung für die v. Bodelschwinghschen Anstalten in Bethel durch.

Gesammelt werden: Gut erhaltene Kleidung (keine Lumpen) und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln). Die v. Bodelschwinghschen Anstalten Bethel sind Europas größte diakonische Einrichtung. Gegründet wurden sie 1867. Damals ging es darum, jungen Menschen mit Epilepsie zu helfen. Heute zählt das Epilepsie-Zentrum Bethel zu den weltweit führenden Einrich-

tungen. Zu den diakonischen Aufgaben Bethels gehört es, für Menschen mit Behinderungen oder für Kinder und Jugendliche in besonderen sozialen Schwierigkeiten da zu sein.

Die Brockensammlung Bethel sammelt seit mehr als 125 Jahren gute, tragbare Kleidung in ganz Deutschland gemäß dem Bibelvers: „Sammelt die übrigen Brocken, auf dass nichts umkomme“ (Joh. 6,12). Mit den Erlösen aus den Kleiderspenden wird die Arbeit der v. Bodelschwinghschen Stiftungen Bethel unterstützt. Bitte bringen Sie die Kleiderspenden zu folgenden Annahmestellen: Hornburg: Garage vor dem Gemeindehaus, Pfarrhofstraße 1, Isingerode: Kirchenvorsteherin Hannelore Timpe, Eckerweg 7.

## Buntes Sofa

Hornburg. Am Freitag, 27. September, ab 19 Uhr findet wieder der politische Stammtisch des SPD-Ortsvereins statt. Interessierten Bürgern soll so die Möglichkeit gegeben werden, über aktuelle politische Themen zu diskutieren. Die bisherigen Stammtische zeigten, dass zu vielen Themen Gesprächsbedarf besteht. Der SPD-Ortsverein wünscht sich, an diesem Abend wieder möglichst viele Interessierte Bürgerinnen und Bürger im „Bunten Sofa“, im Vorwerk 17, begrüßen zu können.

## Brücke wird instandgesetzt

Schlade. In der Ortschaft Schlade wird die Oberfläche der Brücke „Damm/Bahnstraße“ über die Oker instandgesetzt. Die Baustelle wird am Montag, 23. September, eingerichtet. Ab diesem Zeitpunkt kommt es zu Behinderungen.

## Hydranten werden überprüft

Beuchte. Innerhalb von Beuchte überprüft die Freiwillige Feuerwehr am 27. September ab 18 Uhr die Hydranten. Die Gemeinde Schlade-Werla bittet die Bürgerinnen und Bürger von Beuchte für mögliche in dem Zusammenhang entstehende Unannehmlichkeiten um Verständnis!

## Seniorenkreis Werlaburgdorf: Termine

Werlaburgdorf. Die Termine des Seniorenkreises Werlaburgdorf im Oktober: Die Gymnastikgruppe trifft sich wie gewohnt jeden Mittwoch um 9 Uhr im DGH. Der nächste Seniorennachmittag findet am Donnerstag, 3. Oktober, um 15 Uhr im DGH statt. Dieses Mal ist Oktoberfest mit Weißwurst, Leberkäs, Mimi-Haxe und Brezeln. Bitte Teller und Besteck mitbringen! Aufbau: 14 Uhr. Verantwortlich ist Tischreihe 3. Die Wandergruppe trifft sich am 10. Oktober um 10 Uhr am Pfarrhaus. Es werden Fahrgemeinschaften gebildet zur Fahrt nach Hahnenklee. Dort wollen die Teilnehmer den Liebesbankweg wandern. Die Fahrradgruppe trifft sich am 25. Oktober um 14 Uhr am Pfarrhaus. Der Team Vorstand bittet um rege Beteiligung!

Am Sonnabend, 31. August, begann um 20 Uhr der große Königball im Schützenhaus.

Hier wurde ausgiebig mit Gästen und befreundeten Vereinen bis in den frühen Morgenstunden gefeiert und getanzt. Musikalisch wurde der Abend von DJ Janine begleitet. Am Sonntagmorgen startete das Wecken der neuen Könige durch den Spielmannszug des THW Salzgitter. Um 11.30 Uhr trafen sich die Schützen mit Gästen und befreundeten Vereinen zum gemeinsamen traditionellen Schützenfrühstück. Im Anschluss hieran startete die große Tombola mit attraktiven Preisen. Unter den vielen Preisen befanden sich auch zwei von Herrn Schornsteinfeger-Meister Klaus Wiehe gesponserten Hubschrauber-Rundflüge. Es wurde bis in die Abendstunden gefeiert.

Am Sonnabend, 7. September, wurden traditionell die Königsscheiben mit musikalischer Begleitung durch den Spielmannszug des THW Salzgitter angehängelt. Zum Abschluss luden die Könige zum leckeren Königessen mit türkischen Spezialitäten ins Schützenhaus ein.



## Rolf-Roderich Pape geehrt

Hornburg. Der Vorsitzende der Reservistenkameradschaft Hornburg/Schlade, Jens Kind (l.), konnte mit Rolf-Roderich Pape (r.) ein langjähriges Mitglied ehren. Pape wurde für seine 50-jährige Mitgliedschaft im Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr e.V. geehrt. Der Vorstand der Reservistenkameradschaft Hornburg/Schlade dankt ihm auch im Namen des Verbandes für sein langjähriges Engagement und wünscht ihm für die Zukunft vor allem gute Gesundheit und noch zahlreiche Treffen im Kameradschaftskreis. Foto: Rolf Sievers



## Erstes Seifenkistenrennen

Winnigstedt. Nur noch ein paar Tage, dann startet am 3. Oktober das erste Seifenkistenrennen im Ort. Organisiert wird das Rennen von der Jugendfeuerwehr. Los geht es ab 10.30 Uhr am Feuerwehrberg hinter dem Feuerwehrhaus. Gestartet wird in zwei Gruppen (7-15 und 16-99 Jahre). Kurzentschlössene, die um Ruhm und Ehre fahren möchten, können sich noch einen der letzten Startplätze sichern. Das Startgeld beträgt 5 Euro, Anmeldung unter [jugendfeuerwehr@feuerwehrwinnigstedt.de](mailto:jugendfeuerwehr@feuerwehrwinnigstedt.de). Für das leibliche Wohl der Teams und Zuschauer sorgen am Feuerwehrhaus die Mitglieder der Einsatzabteilung. Das Foto zeigt Jugendfeuerwehrwartin Janine Krull mit ihrem Stellvertreter Dirk Steiner und den Mitgliedern der Jugendfeuerwehr. Foto: Feuerwehr



## Volles Haus in der Groß Denker Kirche

Groß Denke. In der Kirche fanden sich zahlreiche ehemalige Konfirmanden und Konfirmandinnen zur Jubelkonfirmation ein. Sowohl zu den Klängen der Orgel als auch unter Mitwirkung des Posaunen- und des Frauenchores gestaltete Pfarrerin Annette Sieg diesen außergewöhnlichen Festgottesdienst. Sie erinnerte in ihrer Predigt an die Verbundenheit zur Kirche durch die Taufe und an das erste Abendmahl, das die Goldenen, Diamantenen und Eisernen Jubilare bei ihrer lange zurückliegenden Konfirmation feierten. Im Anschluss daran wurde gemeinsam das Glaubensbekenntnis gesprochen, woraufhin die Pastorin nach erneuter musikalischer Untermalung zum Abendmahl einlud. Dadurch konnten die Jubelkonfirmanden nach vielen Jahren ihr Bekenntnis zum Glauben erneuern. Es folgte ein schöner Nachmittag voller Nostalgie, an dem in gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen Fotos aus vergangenen Zeiten betrachtet wurden. Nachdem die Gäste in ihren Erinnerungen geschwelgt hatten, gab es ein leckeres Abendessen, mit dem eine gelungene Veranstaltung zu Ende ging. Foto: privat

Niedersachsen stärkt Qualitätstourismus

## Qualitätssiegel „ServiceQualität Deutschland“ für die Gemeinde Schlade-Werla

Schlade-Werla. Im Niedersächsischen Landesmuseum Hannover wurde Anfang September im Rahmen einer großen Verleihungsveranstaltung der TourismusMarketing Niedersachsen GmbH die Gemeinde Schlade-Werla mit dem Qualitätssiegel „ServiceQualität Deutschland“ ausgezeichnet. Insgesamt 63 Qualitätssertifikate wurden vom Niedersächsischen Staatssekretär aus dem Ministerium Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung, Dr. Bernd Lindner, an Betriebe und Anbieter touristischer Dienstleistungen vergeben. Mit den Initiativen KinderFerienLand Niedersachsen, ServiceQualität Deutschland in Niedersachsen und Reisen für Alle trägt die Landesregierung zur nachhaltigen Verbesserung und Stärkung der Qualität im Niedersächsischen Tourismus bei. Das Amt für Tourismus der Gemeinde Schlade-Werla freut sich bei der Verleihungsveranstaltung in Hannover als ServiceQualität Deutschland-Betrieb zertifiziert zu werden. Die Mitarbeiter und ehrenamtlichen Mitarbeiter des Amtes für Tourismus in Hornburg haben sich seit Beginn des Jahres als „Q-Team“ zusammengefunden und Maßnahmen

in ihren betrieblichen Abläufen für die kontinuierliche Verbesserung ihrer Dienstleistungsqualität im Sinne der Kunden und Mitarbeiter erarbeitet und sich bis Juli 2022 zur Umsetzung verpflichtet. Die Gemeinde Schlade-Werla nimmt somit gemeinsam mit über 3.000 weiteren Betrieben an der bundesweiten Initiative zur Verbesserung der Servicequalität bei Dienstleistungsbetrieben in Deutschland teil und reiht sich nunmehr in die Kette der zirka zwanzig „Q“-zertifizierten Betriebe im Verbandsgebiet des Nördlichen Harzvorland Tourismusverbandes e.V. ein. Zum Hintergrund: ServiceQualität Deutschland ist ein Zertifizierungssystem für kleine und mittelständische Dienstleistungsbetriebe. Neben klassischen touristischen Unternehmen wie Hotels und Tourist-Informationen kamen in den vergangenen Jahren zahlreiche andere Betriebe der touristischen Leistungskette wie Einzelhändler, Tankstellen oder Verkehrsgesellschaften dazu. Ob DirektEinstieg in eine Zertifizierungsstufe oder die Auswahl eines einzelnen Q-Werkzeuges – Intensität und Aufwand bestimmt jeder Betrieb

für sich selbst. ServiceQualität Deutschland dient mit dem praxisnahen System als Ideengeber zur Entwicklung von Maßnahmen, beleuchtet die verschiedenen Kontaktpunkte mit dem Kunden und stößt innerbetriebliche Verbesserungsprozesse im Bereich Servicequalität an. Aktuell arbeiten rund 3.000 ausgezeichnete Betriebe stetig daran, ihren Service und ihre Prozesse durch die Umsetzung individueller Maßnahmen zu verbessern. Pro Jahr setzen die zertifizierten Q-Betriebe über 20.000 Maßnahmen um. Das sind 20.000 praktische Verbesserungen für mehr Servicequalität in Deutschland, was die Initiative zum Aushängeschild für Qualitätsanstrengungen im Dienstleistungssektor macht. Die Initiative ServiceQualität Deutschland in Niedersachsen ist eine gemeinsame Initiative des Niedersächsischen Wirtschaftsministeriums, der niedersächsischen Industrie- und Handelskammern, des Deutschen Hotel- und Gaststättenverbandes Niedersachsen (DeHoGa), und der TourismusMarketing Niedersachsen GmbH. Ausführliche Informationen zur deutschlandweiten Initiative finden Sie unter [www.q-deutschland.de](http://www.q-deutschland.de)